Papierhochzeit

1 Jahr verheiratet

Zum Magazin



Bild: © Floral Deco / Adobe Stock

Die Bedeutung der Papierhochzeit

Nach den ersten 365 Tagen als Ehepaar, darf der allererste Hochzeitstag gefeiert werden. Da die Ehe noch so frisch und ihre Festigkeit noch als dünn und flattrig bewertet wird, nennt man den ersten Hochzeitstag auch Papierhochzeit. Der Name soll symbolhaft darauf hinweisen, dass die Ehe noch schnell zerreißen kann, wenn man nicht liebevoll damit umgeht. Allerdings eignet sich Papier ganz hervorragend, um seine Geschichte darauf niederzuschreiben. Und man hat an diesem Hochzeitstag jede Chance der Welt, um aus einem Stück Papier tolle Dinge zu formen.

Zum ersten Hochzeitstag darf Papier mehr sein als die Verpackung: ein persönlicher Brief, eine kleine Einladung oder der Plan für einen schönen Abend. Hier findet ihr Ideen für das Paar selbst und für Menschen, die ihm eine Freude machen möchten.

Mit Papier persönlich schenken

Seite 2: vier Geschenkideen und drei Möglichkeiten, den ersten Hochzeitstag zu feiern.

Drei Umschläge für einen Abend

Seite 3 und 4: Vorbereitung, Ablauf, Nachrichtenvorlagen und Aufgabenplan.

Persönlich schenken und feiern

Sucht euch eine Idee aus, die Freude macht und sich gut umsetzen lässt.

Ein persönlicher Brief

Schreibt je einen kurzen Absatz über einen schönen Moment im ersten Ehejahr, eine kleine Hilfe im Alltag und einen Wunsch für die kommende Zeit. Der Brief kann an eine Partnerperson oder an das Paar gerichtet sein. Unterschrift und Datum machen ihn später noch persönlicher.

Zwei Eintrittskarten mit Termin

Kino, Konzert oder eine kleine Ausstellung: Sucht etwas aus, das zu beiden passt. Klärt Termin und freie Zeit vor dem Kauf. In den Umschlag kommen die Karten und eine Notiz zu Ort und Beginn. Wer das Geschenk übernimmt, spricht auch Fahrt oder gewünschte Betreuung ab.

Ein Papierbild vom gemeinsamen Ort

Zeichnet einen einfachen Plan mit dem Ort des Kennenlernens, der Hochzeit oder der ersten Wohnung. Eine Skizze mit Straßennamen reicht aus. Ergänzt Datum und einen persönlichen Satz. Ein schlichter Rahmen schützt das Blatt; die Ortsangaben lassen sich vorher beim Paar erfragen.

Eine Einladung zum Lieblingsessen

Gestaltet eine kleine Speisekarte mit dem Gericht, dem Datum und dem Ort. Wer das Essen verschenkt, kümmert sich um Einkauf, Kochen und Aufräumen. Als Paar lässt sich die Vorbereitung aufteilen. So wird aus einem Blatt Papier eine Verabredung, auf die sich beide freuen können.

Drei Möglichkeiten für den Tag

Ein Frühstück mit dem Hochzeitsalbum: Legt zum Frühstück eine kleine Auswahl der Hochzeitsbilder bereit. Beide können ein Foto aussuchen und erzählen, was daran besonders in Erinnerung geblieben ist. Wer das Frühstück schenkt, klärt die Uhrzeit und bringt die Lieblingszutaten mit.

Ein kurzer Ausflug mit Papierplan: Wählt eine überschaubare Strecke zu einem schönen Platz. Auf einem Blatt stehen Start, Weg, Treffpunkt und eine Idee für eine Pause. Getränke und ein kleiner Snack passen in die Tasche. Bei Regen wird daraus ein gemütlicher Nachmittag zu Hause.

Ein Essen mit den Trauzeugen oder Freunden: Ladet eine kleine Runde ein und sprecht vorher ab, wer Essen und Getränke mitbringt. Eine Karte mit einem schönen Moment aus dem ersten Ehejahr kann neben jedem Teller liegen. Wer mag, liest den eigenen Satz nach dem Essen vor.

Drei Umschläge für einen Abend

Ein Umschlag führt nach draußen, einer zum Essen und einer zu ein paar persönlichen Worten. Das Paar kann den Abend gemeinsam planen. Eine Partnerperson, Familie oder Freunde können ihn auch vorbereiten. Abgesprochen werden freie Zeit, Essenswünsche und der Kostenrahmen; die kleinen Einzelheiten dürfen überraschen.

Für einen Abend zu zweit
auch als vorbereitetes Geschenk

Drei Tage Vorlauf
Essen und freie Zeit klären

Drei kleine Abschnitte
mit Platz für eigene Wünsche

Das legt ihr bereit

Drei Umschläge, drei feste Karten, zwei Blatt Briefpapier, Stifte und ein Kalender. Dazu kommen Zutaten für ein bekanntes Lieblingsessen und Getränke. Wer unterwegs etwas essen möchte, ersetzt die Zutaten durch eine abgestimmte Reservierung. Auf den Karten stehen Uhrzeit, Ort und die zuständige Person.

1 Drei Tage vorher: Rahmen und Aufgaben festlegen

Verabredet einen freien Abend. Fragt nach Essenswünschen und legt fest, wer Einkauf, Kochen und Aufräumen übernimmt. Als Geschenk von außen wird auch geklärt, ob Fahrt oder Betreuung gewünscht sind. Geld wird erst ausgegeben, wenn Termin und Kosten passen.

2 Am Vortag: Die drei Karten schreiben

Umschlag 1: ‚17 Uhr: ein halbstündiger Spaziergang ab [Treffpunkt].' Umschlag 2: ‚18 Uhr: [Gericht] in [Ort]. Vorbereitung: [Name].' Umschlag 3: ‚Nach dem Essen: Zeit für zwei Briefe.' Passt die Uhrzeiten an und kauft die Zutaten ein. Für Regen steht beim Spaziergang ein Ersatzplan.

3 Am Tag: Alles an seinen Platz legen

Legt die Umschläge mit den Zahlen 1 bis 3 bereit. Deckt den Tisch, stellt die Getränke hin und legt Briefpapier und Stifte dazu. Wer das Essen nicht selbst mit dem Paar teilt, übergibt die vorbereiteten Dinge und lässt beiden anschließend Zeit für sich.

4 Am Abend: Nacheinander öffnen

Öffnet zuerst den Umschlag für den Spaziergang, später den für das Essen. Nach dem Essen schreibt jede Partnerperson drei kurze Sätze: eine schöne Erinnerung, ein Dank und ein Wunsch. Die Briefe werden persönlich übergeben. Niemand muss sie vor Gästen vorlesen.

Wenn nur wenig Zeit bleibt

Aus dem Spaziergang kann eine Tasse Kaffee am Fenster werden. Statt zu kochen, passen ein vorbereitetes Abendbrot oder das Lieblingsessen zum Mitnehmen. Bleibt nur eine halbe Stunde, wird ein Umschlag ausgewählt und für die anderen gleich ein neuer Termin verabredet.

So verteilt ihr die Aufgaben

Ersetzt die Angaben in eckigen Klammern, bevor ihr die Texte verschickt.

Nachricht für Hilfe bei der Vorbereitung

Hallo [Name], zur Papierhochzeit planen wir einen Abend mit drei kleinen Umschlägen. Könntest du am [Datum] bei [Einkauf, Essen, Fahrt oder Betreuung] helfen und [konkrete Aufgabe] übernehmen? Der Zeitrahmen ist [von/bis]. Sag bitte bis [Datum] Bescheid. Wir planen nur mit zugesagter Hilfe. Danke dir!

Eine Einladung für den ersten Umschlag

Zum ersten Hochzeitstag wartet am [Datum] ab [Uhrzeit] ein kleiner gemeinsamer Abend. Der erste Umschlag wird in [Ort] geöffnet. Für [Essen oder Vorbereitung] sorgt [Name]. Der Abend endet ungefähr um [Uhrzeit]. Passt der Termin? Die Einzelheiten bleiben bis dahin eine kleine Überraschung.

Eine Notiz zur Übergabe

‚Diese drei Umschläge gehören zu einem Abend für euch beide. Auf jeder Karte steht, was vorbereitet ist und wann es losgeht. Nehmt euch die Zeit, die ihr habt, und ändert ruhig, was besser zu euch passt. Der dritte Umschlag ist nur für euch.‘

Unser Aufgabenplan

Aufgabe	Wer übernimmt?	Bis wann?
Zeit und Kostenrahmen absprechen		
Spaziergang und Regenplan		
Einkauf und Essen vorbereiten		
Karten und Briefpapier bereitlegen		
Fahrt, Betreuung, Aufräumen		

Datum: _____ **Ort:** _____ **Budget:** _____